

(Mobile ebook) Das Monster des Prinzen: Gay Romance

Das Monster des Prinzen: Gay Romance

Von Savannah Lichtenwald

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #84538 in eBooks Veröffentlicht am: 2016-07-07 Erscheinungsdatum: 2016-07-07 File Name: B00VA0TRFS | File size: 73.Mb

Von Savannah Lichtenwald : Das Monster des Prinzen: Gay Romance before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Das Monster des Prinzen: Gay Romance:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. wunderbar gefühlvoll Von Lennier Eine Geschichte über zwei Jungen, die sich in ihrer Schulzeit hassten, der eine triezte den anderen. Savannah Lichtenwald konnte die Gefühle, des gemobbten Schlers, seine engste so gut beschreiben, dass ich wirklich mitgelitten habe. Das Leben spielt den beiden Jungs ganz unterschiedlich mit und schließlich stoßen sie nach Jahren wieder aufeinander. Plötzlich sind die Feinde andere. Eine tolle, fesselnde Geschichte, die ich in einem Rutsch durchgelesen habe. Großartig! 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Im letzten Drittel liefen mir ständig die Tränen Von Sandra F. eigentlich hätten sie mir schon am Anfang der Geschichte laufen müssen. Aber irgendwie

habe ich mich durch den Anfang hindurchgeschlängelt. Und dann wurde es so richtig emotional. Am Anfang hätte ich David wirklich klatschen können. Seine ekelige Art war echt zum Können. Aber je mehr er das Leben lernte, je mehr wurde er wirklich sympathisch. Und Phil, ok, so ganz ein Biichen habe ich mich in ihm wieder gefunden. Auch ich hatte eine doofe Schulzeit. Aus anderen Gründen, aber KINDER KÖNNEN HALT GRAUSAM sein. Der Schreibstil hat mich wirklich von der ersten Seite an begeistert. Eine klare Leseempfehlung. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Leider nicht so mein Fall. Von -Kunde über Seiten passiert nichts Interessantes, die Geschichte zieht sich, dumpelt so vor sich hin. Hab sie nicht zu Ende lesen können.

Kurzbeschreibung "Ich bin nicht normal - jedenfalls nicht das, was andere unter 'normal' verstehen. Ich bin schwul. Das ist mir seit einem halben Jahr bewusst und seit ein paar Monaten weiß es leider auch David und damit der Rest der Schule. Darin sehe ich nur einen einzigen Vorteil. Früher hatte ich keine Ahnung, was dieses Monster dazu trieb, mich zu tyrannisieren. Rempeln und Rippenste gab es von Anfang an, doch jetzt weiß ich wenigstens, warum er mich hasst." Philip und David - zwei Jugendliche, so verschieden wie Tag und Nacht ... wie Magneten, die sich abstoßen. Sechs Jahre vergehen, schmerzhaft Erfahrungen drängen sich den Männern auf und hinterlassen Spuren. Vergessen können sie einander jedoch nicht. Als sie sich wiedersehen, haben sich beide verändert. Philip führt ein Café und kämpft mit seinen Komplexen, während David einen ausgeprägten Selbsthass mit sich herumschleppt. Die Vergangenheit steht zwischen ihnen wie eine unsichtbare Mauer und in der konservativen Stadt, in der sie leben, gehen Mobbing und Verachtung immer noch zum Alltag. Doch vielleicht gibt es eine winzige Chance und das Udenkbare geschieht ... David und Philip - zwei Männer, die mehr gemeinsam haben, als sie vermuten ... wie Magneten, die einander anziehen.

Kurzbeschreibung "Ich bin nicht normal - jedenfalls nicht das, was andere unter 'normal' verstehen. Ich bin schwul. Das ist mir seit einem halben Jahr bewusst und seit ein paar Monaten weiß es leider auch David und damit der Rest der Schule. Darin sehe ich nur einen einzigen Vorteil. Früher hatte ich keine Ahnung, was dieses Monster dazu trieb, mich zu tyrannisieren. Rempeln und Rippenste gab es von Anfang an, doch jetzt weiß ich wenigstens, warum er mich hasst." Philip und David - zwei Jugendliche, so verschieden wie Tag und Nacht ... wie Magneten, die sich abstoßen. Sechs Jahre vergehen, schmerzhaft Erfahrungen drängen sich den Männern auf und hinterlassen Spuren. Vergessen können sie einander jedoch nicht. Als sie sich wiedersehen, haben sich beide verändert. Philip führt ein Café und kämpft mit seinen Komplexen, während David einen ausgeprägten Selbsthass mit sich herumschleppt. Die Vergangenheit steht zwischen ihnen wie eine unsichtbare Mauer und in der konservativen Stadt, in der sie leben, gehen Mobbing und Verachtung immer noch zum Alltag. Doch vielleicht gibt es eine winzige Chance und das Udenkbare geschieht ... David und Philip - zwei Männer, die mehr gemeinsam haben, als sie vermuten ... wie Magneten, die einander anziehen.